



## LAtalante

### Eine Mischung aus französischem Flair, Salonmusik und Nostalgie

Andreas Höricht, geboren 3.8.1960 in Landshut, studierte nach dem Abitur im Jahre 1978 am Richard-Strauss-Konservatorium in München das Fach Viola und wechselte 1983 an die Musikhochschule München, wo er von Professor Rudolf Nel und Professor Franz Beyer unterrichtet wurde. Schon während des Studiums gründete er mit seinen drei Kollegen das Modern String Quartet, das von seinen Lehrern trotz der ungewöhnlichen musikalischen Ausrichtung mit viel Wohlwollen unterstützt wurde. Gleichzeitig spielte er in mehreren klassischen Kammermusikgruppen, im wesentlichen dem Arcis Quartett. Nach dem Studium bildete das Modern String Quartet die musikalische Grundlage und führte Andreas Höricht zur Zusammenarbeit mit herausragenden Musikern aus dem Bereich des Jazz. So spielte er mit solchen Größen wie Wolfgang Dauner und Charlie Mariano, aber auch mit Sängern wie Joan Baez und Konstantin Wecker.

Andreas Höricht widmet sich nach wie vor hauptsächlich dem Modern String Quartet und ist als Pädagoge tätig.

Der Cellist Jost-H. Hecker (geb.1959) zählt seit vielen Jahren zu den festen Größen der europäischen Musikwelt. Nach ausführlichen Studien am Richard-Strauss-Konservatorium und an der Musikhochschule in München bei Fritz Kiskalt und Jan Polasek war er 1983 einer der Mitbegründer des "MODERN STRING QUARTET", in dem er eine hochpersönliche und unverwechselbare Tonsprache entwickelte, welche die Zuhörer durch ihre überschäumende Vitalität und fulminante Improvisationskunst besticht. In seiner nunmehr 25jährigen Karriere bereiste Hecker als konzertierender Musiker zahlreiche Länder wie die USA, Australien, Singapur und viele Musikmetropolen Europas. Für das Goethe-Institut unternahm er ausgedehnte Konzertreisen nach West-Afrika, den nahen Osten Zypern, Griechenland, die Türkei, Israel und Indonesien. Ein neuer Schwerpunkt Heckers Arbeit besteht seit einigen Jahren in seiner Beschäftigung sowohl mit dem argentinischen Tango als auch mit arabischer Musik. Die Früchte dieser Arbeit können auf seiner CD „Orientación“ genossen werden, die er mit dem bekannten Oud-Virtuosen Roman Bunka und dem gleichermaßen virtuosen Gitarristen Luis Borda aus Buenos Aires im Jahr 2005 für das Label ENJA aufnahm. Heckers erstaunliche Vielseitigkeit, auch als Arrangeur und Komponist, macht ihn zu einem begehrten Partner zahlreicher Künstler wie Konstantin Wecker, Joan Baez, Mercedes Sosa, Wolfgang Dauner, Klaus Doldinger, Franz Wittenbrink, Charlie Mariano, Krista Posch, Jochen Striebeck, Ulrike Kriener, Thorsten Klentze, Ernst Ströer, Roman Bunka und Luis Borda. Heckers Kompositionen und Arrangements werden beim Verlag SCHOTT & SÖHNE und im Verlag Varner&Varner veröffentlicht. Diskografie: "ELEPHANTS & STRINGS" mit dem MSQ (upsolute music records) "JAZZ FÜR STREICHQUARTETT" mit dem MSQ (mood-records) "MSQ PLAYS DUKE ELLINGTON" mit dem MSQ (mood-records) "FOUR BROTHERS" mit dem MSQ (mood-records) "KITE" mit dem MSQ & J.C.Neptune (nur in Japan erh.) "J.S.BACH--DIE KUNST DER FUGE" mit dem MSQ (mood-records) "FOUR

COMPOSERS" mit dem MSQ (mood-records) "MANTROJA" mit W.Netzer "EROGENE ZONE" mit K.Posch, Th.Bogenberger, R.Spring, M.Reiter (upsolute music records) "DIE KONFERENZ" mit Th. Zoller, H.Breuer, A.Krieger, L.Gmelch "CELLO x 12" J. Polasek und sein Ensemble "TIGRIB" Th.Klentze, Ch.Mariano, M.Falk "MARIANO" Th.Klentze, Ch.Mariano, R. Janotta, M.Falk "DIE WELT WIRD SCHÖNER MIT JEDEM TAG" mit F. Wittenbrink & Ensemble der Münchener Kammerspiele "MSQ vs CHARLIE MARIANO-17.01.02" (upsolute music records) „AHOJ“ Th.Klentze, R. Janotta, M.Falk“ „WATERMUSIC“ mit dem MSQ (upsolute music records) „ORIENTACIÓN“ mit Roman Bunka & Luis Borda (ENJA) „MYSTERIOUS“ mit Joe Haider-Quartett und MSQ Der bildende Künstler und Musiker Stefan Schessl studierte Kunst an der Münchener Akademie und ist seit den frühen 90er Jahren auch als Musiker professionell tätig. Er spielt Akkordeon seit seinem siebten Lebensjahr. Zusammen mit den obengenannten gründete er 1993 das Trio L'Atalante, mit dem er 2005 die erste CD einspielte.

Schessl spielte und spielt neben seiner Tätigkeit als musikalischer Begleiter im Bereich Chanson (Oktobré und Adieu Avril )in experimentelleren Formationen, etwa mit dem Bassisten Elmar Guantes und dem Schlagzeuger Zoro Babel, der Avantgarde Metal-Band OTON, dem Performance Project „Discoteca Flaming Star“ und etliches mehr.

In den letzten Jahren ist er auch vermehrt als Komponist, Songwriter und Arrangeur tätig. Er versteht sich selbst vor allem als Life-Musiker und ist so in zahlreichen Clubs, Konzerthallen und - bühnen sowie Museen zu hören und zu sehen gewesen.